

Königsspringer Alzenau setzt auf die Fortbildung der Jugend

4. Alzenauer Sommercamp vom 2. bis 6. August

Die Erfolge der vergangenen drei Jahre mit einem Sommercamp die Spielstärke und Konzentration der Jugend zu verbessern, haben die Verantwortlichen beflügelt, dieses Event erneut zu organisieren und durchzuführen. Eine Woche lang trainieren Kinder und Jugendliche unter Anleitung des IM (Internationaler Meister) Sergei Bargan aus der Republik Moldau.

Der 31-Jährige fließend englisch sprechende Bargan ist beamteter Schachlehrer der renommierten Moldauer Schachakademie und betreut die Jugendmeister seines Landes regelmäßig bei Europa- und Weltmeisterschaften. Bargan wurde schon früher vom Bürgermeister der Stadt Alzenau empfangen und durfte sich vor zwei Jahren ins "Goldene Buch" der Stadt Alzenau eintragen.

Das mehrmalige Sommercamp hat die Teilnehmer merklich nach vorne gebracht. Die zwei ersten von inzwischen sogar vier Alzenauer Mannschaften sind innerhalb der letzten vier Jahre jeweils zweimal aufgestiegen. Diese Fortschritte wurden und werden auch in Zukunft durch eine moderne, breite Jugendarbeit unter Leitung von Hans-Gerd Spelleken (48) und Christoph Glinzer (17) erzielt. Zur Innovation trägt ein Vorschulkurs für Bambini unter Leitung der fachkundigen "Bambini-Mutter" Ellen Beitat bei.

Neben der Breite zählt aber letztlich die geistige Tiefe. Neu im Programm 2010 im Sommercamp ist das Thema der Denk-Ökonomik: "Wie kann ich meine Bedenkzeit durch bestimmte Methoden bei gleicher Performance minimieren?" Auch hier arbeiten IM und Vereinstrainer mit modernsten Methoden. Gearbeitet und trainiert wird wieder in Michelbach in der "Siedlung am Stein 13".

Das 4. Sommercamp wird noch moderner und professioneller gestaltet. Ganztags vom 2. bis 6. August trainieren die Teilnehmer in drei Gruppen: Bambini von vier bis acht Jahren, Kinder von neun bis 13 Jahren und Jugendliche von 14 bis 18 Jahren. Auch externe Teilnehmer sind willkommen. Die Muster des Mittelspiels stehen im thematischen Vordergrund, wobei auch der Abend integriert wird. Am Dienstag und Donnerstag spielen die Kids nachmittags simultan gegen den Meister. Am Mittwoch und Freitag wird abends ein Blitzturnier ausgetragen. Am Mittwoch ist nachmittags auf dem Alzenauer Markt ein Simultanspiel gegen IM Bargan geplant (Anmeldungen hierfür an Jugendleiter@schachclub-alzenau.de).

Vorschulgruppe (Bambini):

Die Kinder aus Vor- und Grundschule (4 bis 8 Jahre, Leiterin Ellen Beitat) bekommen jeweils zweimal täglich ca. zwanzig Minuten Infos, wenden diese dann am Brett selbst anhand von Aufgaben an und spielen danach frei einige Partien. Nach einer jeden Lektion wird gewandert oder gespielt. Ziel ist das Springerdiplom.

Jugendgruppe:

Die Jugendlichen (9 bis 14 Jahre, Leiter Hans-Gerd Spelleken) bringen das Turmdiplom schon mit und üben für das Erreichung von Läufer-/Turmdiplom. Sie werden auch an Eröffnungs- und Endspielkenntnisse herangeführt und üben die Notation. Das Ziel: in Turnieren zukünftig deutlich mehr zu punkten.

Erwachsenengruppe:

Die Erwachsenen (ab 15 Jahre, Leiter Christoph Glinzer) konzentrieren sich diesmal auf Muster des Mittelspiels: Positionsspiel und Vorbereitung von Angriffen (Montag); Springer versus Läufer und andere Figurenkombinationen sowie Bauern- und Turmendspiele (Dienstag); Turmlinien öffnen und besetzen (Mittwoch); Bauernketten anhand typischer Pläne (Donnerstag); Wechsel im Endspiel - die Kunst des Figurentauschs (Freitag).

Besonderes Thema: Denk-Ökonomik (wie berechne ich in kurzer Zeit alle relevanten Züge).

Wenn erwachsene Spieler die Woche intensiv nutzen möchten, so sollten sie von 10 bis 16 Uhr täglich (und zusätzlich kostenlos abends von 19 bis 22 Uhr) mit den Jugendlichen arbeiten, das bringt den größten Fortschritt. Die Gruppe arbeitet wie in einem Workshop ständig unter Anleitung des IM. Es besteht auch die Möglichkeit nur abends zu kommen. Anmeldung zum Sommercamp bis zum 26. Juli erwünscht bei Hans-Gerd Spelleken, E-Mail Jugendleiter@schachclub-alzenau.de oder Telefon 0172/6601858. Er erteilt auch Informationen über den genauen Tagesablauf, Übernachtungsmöglichkeiten, Kosten für die Teilnehmer (mit und ohne Vollpension) und beantwortet weitere Fragen.

Albrecht Fleckenstein, Pressewart USV



Der Internationale Meister Sergei Bargan am Beginn der Ausführungen am Demobrett.



Simultan im Sommercamp Alzenau-Michelbach.



Andächtig lauschen die Kinder im Sommercamp 2009 den Ausführungen des Spielleiters.